



Facharztweiterbildung im Gebiet Kinder- und Jugendmedizin sowie Zusatzweiterbildung Kinderrheumatologie

In der Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie des St. Josef-Stifts Sendenhorst ist eine strukturierte Facharztweiterbildung im Gebiet Kinder- und Jugendmedizin für insgesamt 24 Monate möglich. Ferner ist nach abgeschlossener Facharztweiterbildung im Gebiet Kinder- und Jugendmedizin der Erwerb der Zusatzweiterbildung Kinderrheumatologie über insgesamt 18 Monate vollständig möglich.

Weiterbildung erfolgt in strukturierter Form. Die Richtlinien der Ärztekammer Westfalen-Lippe (ÄKWL) sind Grundlage in der Weiterbildung im Gebiet Kinder- und Jugendmedizin sowie der Zusatzweiterbildung Kinderrheumatologie. Die Weiterbildungsinhalte sind auf der Homepage der Ärztekammer dargestellt.

In der Weiterbildung Kinderrheumatologie werden alle Weiterbildungsinhalte, Untersuchungs- und Behandlungsverfahren für den Erwerb der Zusatzweiterbildung umfassend vermittelt. Daneben werden umfassende Kenntnisse in der Gelenksonografie, intraartikulären Injektionsbehandlung sowie der physikalischen Therapie und Balneologie auf dem Gebiet der Kinderrheumatologie vermittelt. Dies erfolgt in einem Curriculum unter engmaschiger Anleitung und Betreuung von Fachärzten.

Schwerpunkte der Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie im St. Josef-Stift Sendenhorst Warum sollte ich meine Ausbildung in der Kinder- und Jugendmedizin/meine Zusatzweiterbildung Kinderrheumatologie im St. Josef-Stift Sendenhorst machen?

Die Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie hat mit 49 stationären Betten, 1600 stationären und ca. 2000 ambulanten Patienten ein bundesweites Einzugsgebiet. Sie versorgt Patienten mit entzündlichen und nicht entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates. Es erfolgt eine differenzialdiagnostische Abklärung und Kooperation mit anderen Einrichtungen. Innerhalb des Kompetenzzentrums Rheumatologie arbeitet sie eng mit der Klinik für Rheumatologie und der Klinik für Rheumaorthopädie zusammen. Dies ermöglicht eine Maximalversorgung auch bei der Transition, d. h. dem geführten und geleiteten Übergang in das Erwachsenenalter sowie bei den operativen Indikationen von juvenilen Rheumapatienten. Ebenso besteht eine engmaschige Zusammenarbeit zum Kompetenzzentrum Orthopädie mit den dort vertretenen Kliniken.

Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Pädiatern sowie den umliegenden Kinderkliniken, Universitätskliniken und Kinderrheumatologen. Diese ist institutionalisiert im Arbeitskreis für pädiatrische Rheumatologie Nordrhein-Westfalen, im kooperativen Rheumazentrum Münsterland e.V., in der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin (DGKJ), der Deutschen Gesellschaft für Rheu-

St. Josef-Stift Sendenhorst

- Orthopädisches Kompetenzzentrum
- Rheumatologisches Kompetenzzentrum Nordwestdeutschland
- Endoprothesenzentrum Münsterland
- Reha-Zentrum am St. Josef-Stift Sendenhorst

Westtor 7 · 48324 Sendenhorst

Telefon: 02526 300 - 0

Telefax: 02526 300 - 1555

info@st-josef-stift.de

www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig





matologie (DGRH), der Gesellschaft für Kinder- und Jugendrheumatologie (GKJR) und der europäischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendrheumatologie (PRES).

Ferner werden regelmäßig Fortbildungen wie interdisziplinären Kinderrheumatage, Arthrosonografiekurse sowie das Sendenhorster Adventssymposium angeboten.

Die Kliniken des St. Josef-Stifts Sendenhorst sind exzellent ausgestattet. Alle wichtigen Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten sind unter eigener Leitung im St. Josef- Stift vorhanden.

Dies umfasst die Labordiagnostik, einschließlich des immunologisch-rheumatologischen Labors und Synoviaanalysen, die bildgebende Diagnostik wie Sonographie, Röntgen (digitalisiert) und MRT, Kapillarmikroskopie, EKG, Langzeit- EKG, Lungenfunktion, Bodyplethysmographie.

In der Ausbildung in der Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie werden arthrosonographische Untersuchungen, Gelenkpunktionen und intraartikuläre Injektionen umfassend vermittelt. Hierzu werden auch Kurse der Deutschen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM) in der Arthrosonographie von der Klinik regelmäßig ausgerichtet.

Die Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie hat in Deutschland einen einzigartigen Schwerpunkt für Gelenkinjektionen. Hierzu besteht eine eigene OP- Kapazität bei Narkoseinjektionen sowie spezielle Injektionsräume, in denen in einem kindgerechten Setting unter Analgosedierung Punktionen durchgeführt werden.

Die in der Ausbildung selbständig unter Anleitung erbrachten Untersuchungen und Behandlungen gehen weit über die Richtzahlen der ÄKWL hinaus. In Kooperation mit der Klinik für Rheumatologie findet jährlich ein Injektionskurs statt, der gemeinsam mit der rheumatologischen Fortbildungsakademie der DGRH organisiert wird.

In der Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie wird wie im gesamten St. Josef-Stift Sendenhorst sehr viel Wert auf einen hohen Qualitätsstandard sowie ein gutes Betriebsklima gelegt. Der Führungsstil ist kollegial. Zielvorgaben werden gemeinsam beraten und vereinbart. Strukturierte Befragungen durch ein unabhängiges Institut zur Mitarbeiter- und Patientenzufriedenheit werden regelmäßig durchgeführt. Die Ergebnisse der Befragungen werden in der Klinik intensiv diskutiert und Verbesserungsvorschläge miteinander umgesetzt. Die Ziele der Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie werden in Workshops und regelmäßigen gemeinsamen Veranstaltungen thematisiert.

St. Josef-Stift Sendenhorst

- Orthopädisches Kompetenzzentrum
- Rheumatologisches Kompetenzzentrum Nordwestdeutschland
- Endoprothesenzentrum Münsterland
- Reha-Zentrum am St. Josef-Stift Sendenhorst

Westtor 7 · 48324 Sendenhorst

Telefon: 02526 300 - 0

Telefax: 02526 300 - 1555

info@st-josef-stift.de

www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig





Schwerpunkte der Ausbildung sind:

- pädiatrische Anamnese und Diagnostik, Differenzialdiagnostik, Therapiekonzepte
- Schmerzanamnese und psychosoziale Anamnese, Betreuung multimodaler Therapiekonzepte
- Langzeitbetreuung chronisch kranker Kinder, Jugendlicher und ihrer Familien in enger Kooperation mit den Therapeuten und dem psychosozialen Team

Fundierte Kenntnisse der

- entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates, einschließlich des gesamten Spektrums der Differentialdiagnosen.
- nicht entzündlichen Schmerzen des Bewegungsapparates, einschließlich chronischer Schmerzsyndrome
- systemisch rheumatischen Erkrankungen, einschließlich Kollagenosen, Vaskulitiden und genetischen Fiebersyndromen.

Indikationen und Behandlungskonzepte der

- Physiotherapie, Ergotherapie und gezielten Hilfsmittelversorgung als integraler Bestandteil des Behandlungskonzepts
- psychologischen und psychosozialen Betreuung bei Problemen der Krankheits- und Alltagsbewältigung sowie bei chronischen Schmerzen des Bewegungsapparates.
- Sozialarbeit, schulische und berufliche Integration in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband für rheumakranke Kinder und Jugendliche e.V. Sendenhorst und der Schule für Kranke der Stadt Sendenhorst.
- Interdisziplinäre Behandlungskonzepte in Kooperation mit den Kliniken für Rheumatologie und Rheumaorthopädie und anderen Fachrichtungen
- Fortbildungskatalog mit internen Fortbildungen in Arthrosonographie, Gelenkinjektion, Differentialdiagnostik, Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen der Gesellschaft für Kinder- und Jugendrheumatologie, an Kongressen und hauseigenen Fortbildungsveranstaltungen.

Rahmenbedingungen der Patientenbehandlung

Die Patienten haben während der stationären Behandlung täglichen Schulunterricht.

Eine Elternunterbringung auf der Station bzw. im benachbarten Wohnbereich ist möglich.

Umfangreicher Therapieplan mit Koordination der verschiedenen Behandlungen, des Schulunterrichts, altersbezogene Edukationskonzepte für Patienten und Eltern, der Selbsthilfe, Fortbildungsangeboten und von Freizeitaktivitäten zur Krankheitsbewältigung

St. Josef-Stift Sendenhorst

- Orthopädisches Kompetenzzentrum
- Rheumatologisches Kompetenzzentrum Nordwestdeutschland
- Endoprothesenzentrum Münsterland
- Reha-Zentrum am St. Josef-Stift Sendenhorst

Westtor 7 · 48324 Sendenhorst

Telefon: 02526 300 -0

Telefax: 02526 300 -1555

info@st-josef-stift.de

www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig





Interdisziplinäre Teambesprechungen (Physio- und Ergotherapie- Besprechung, eine Schmerzbesprechung sowie Stationsbesprechung) jeweils wöchentlich.

In der täglichen Ärztekonzferenz werden die Patienten und das Procedere der Diagnostik und Therapie ausführlich miteinander besprochen.

Die Controlling-Daten und Besonderheiten werden monatlich in dieser Konferenz mitgeteilt.

Einarbeitungskonzept

- Bei Aufnahme der ärztlichen Tätigkeit in der Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie wird die neue Ärztin/der neue Arzt in den ersten Wochen in folgende Bereiche intensiv eingearbeitet.
- Patientenaufnahmeprozess mit Erstellung von Diagnostik- und Behandlungsplänen
- Dokumentation im Krankenhausinformationssystem (Orbis/Nice)
- Erlernen von Untersuchungstechniken
- Einweisen in die Tätigkeit des Rufbereitschaftsdienstes
- Geräteeinweisung und Kurse für die Notfallbehandlung
- Informationsveranstaltung für neue Mitarbeiter mit Vorstellung des St. Josef-Stifts mit seinem Leitbild, der Aufbauorganisation und den Zielen
- Persönlicher Ausbildungsplan mit regelmäßigen Weiterbildungsgesprächen und Kompetenzüberprüfung nach dem ACGME-Modell sowie Zielvereinbarungen
- Seminare zu den typischen Erkrankungen und Versorgungssituationen im Rufdienst
- Interdisziplinäre Versorgung der Patienten einschließlich Kennenlernen der Physiotherapie, Ergotherapie, Orthopädischen Werkstatt, Labordiagnostik, bildgebende Diagnostik
- Psychosoziale Versorgung chronisch Kranker in einem interdisziplinären Team

St. Josef-Stift Sendenhorst

- Orthopädisches Kompetenzzentrum
- Rheumatologisches Kompetenzzentrum Nordwestdeutschland
- Endoprothesenzentrum Münsterland
- Reha-Zentrum am St. Josef-Stift Sendenhorst

Westtor 7 · 48324 Sendenhorst

Telefon: 02526 300 - 0

Telefax: 02526 300 - 1555

info@st-josef-stift.de

www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig





Fachabteilung: Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie

PD Dr. Daniel Windschall

Weiterbildungsjahr 1			
Kernkompetenz	Inhalte der Ausbildung und Prozesslenkende Dokumente	Ausbilder	Erwarteter Zeitraum bis Kompetenzüberprüfung
Ausführliche Eigen- und Fremdanamnese der pädiatrischen und kinderrheumatologischen Erkrankungen	<ul style="list-style-type: none"> • Anamnese/Aufnahmebogen • Planung der Diagnostik und Therapie aufgrund der Anamnese und Vorbefunden • Stammdaten • Behandlungsbogen • Kodierung 	CA, OA, FA für Kinderheilkunde mit Zusatzbezeichnung Kinderreumatologie, Ärztekonferenz, OA und CA-Visiten	6 Monate kontinuierlicher Verlauf (100 Fälle)
Klinische internpädiatrische und kinderrheumatologische Untersuchungen	<ul style="list-style-type: none"> • Standardisierte Anleitung zu pädiatrischer und kinderrheumatologischer Untersuchung • Strukturierte Erfassung im Aufnahme- und Behandlungsbogen 	CA, OA, FA für Kinderheilkunde mit Zusatzbezeichnung Kinderreumatologie, Ärztekonferenz, OA und CA-Visiten	6 Monate kontinuierlicher Verlauf (200 Fälle)
Diagnostik Rheumatologisches/immunologisches Labor	Indikationsstellung für Laboruntersuchungen und Interpretation der Befunde	CA, OA, FA für Kinderheilkunde mit Zusatzbezeichnung Kinderreumatologie, Ärztekonzferenz, OA und CA-Visiten	6 Monate

St. Josef-Stift Sendenhorst

- Orthopädisches Kompetenzzentrum
- Rheumatologisches Kompetenzzentrum Nordwestdeutschland
- Endoprothesenzentrum Münsterland
- Reha-Zentrum am St. Josef-Stift Sendenhorst

Westtor 7 · 48324 Sendenhorst

Telefon: 02526 300 - 0

Telefax: 02526 300 - 1555

info@st-josef-stift.de

www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig





Fachabteilung: Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie

PD Dr. Daniel Windschall

Weiterbildungsjahr 1			
Kernkompetenz	Inhalte der Ausbildung und Prozesslenkende Dokumente	Ausbilder	Erwarteter Zeitraum bis Kompetenzüberprüfung
Diagnostik Arthrosonographie	<ul style="list-style-type: none"> • Standardisierte Dokumentation • Strukturierte Einweisung durch Oberarzt/in bzw. Kinderrheumatologe/in • regelmäßige Supervision bei den ersten 100 Fällen 	CA, OA, FA mit Zusatzbezeichnung Kinderreumatologie, strukturierte Ausbildungskurse nach den Richtlinien der DEGUM und KV	1 Jahr kontinuierlich im Verlauf Fallzahl mindestens 200 Patienten mit entzündlichen und nicht entzündlichen Gelenkerkrankungen, Systemerkrankungen und Differenzialdiagnose (etwa 400 Gelenke)
Diagnostik Röntgenkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Indikationsstellung bei der Aufnahmeuntersuchung, Besprechung in der gemeinsamen Fallkonferenz • Befundung unter oberärztlicher Anleitung 	CA, OA, FA mit Zusatzbezeichnung Kinderreumatologie, Ärztebesprechung, OA und CA-Visiten	1. Jahr Indikationsstellung (100 Fälle)
Diagnostik MRT und spezielle bildgebende Diagnostik	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztebesprechung, • Röntgenbesprechung 	CA, OA, FA mit Zusatzbezeichnung Kinderreumatologie, Ärztebesprechung	1. Jahr (50 Fälle)

St. Josef-Stift Sendenhorst

- Orthopädisches Kompetenzzentrum
- Rheumatologisches Kompetenzzentrum Nordwestdeutschland
- Endoprothesenzentrum Münsterland
- Reha-Zentrum am St. Josef-Stift Sendenhorst

Westtor 7 · 48324 Sendenhorst

Telefon: 02526 300 - 0

Telefax: 02526 300 - 1555

info@st-josef-stift.de

www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig



Fachabteilung: Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie

PD Dr. Daniel Windschall

Weiterbildungsjahr 1			
Kernkompetenz	Inhalte der Ausbildung und Prozesslenkende Dokumente	Ausbilder	Erwarteter Zeitraum bis Kompetenzüberprüfung
Therapie Indikationen der medikamentösen und nichtmedikamentösen Therapie	<ul style="list-style-type: none"> • Patientenvorstellung in der Arztbesprechung • regelmäßige Visiten und Fortbildungen 	CA, OA, FA mit Zusatzbezeichnung Kinder-rheumatologie, Ärztebesprechung	1. Jahr (200 Fälle)
Therapie Injektionen	<ul style="list-style-type: none"> • strukturierte Einweisung im OP unter Anleitung • im weiteren Verlauf auch unter Analgosedierung 	OA, FA mit Zusatzbezeichnung Kinder-rheumatologie	Beginn im 1. Jahr (mindestens 50 Gelenke) schwerpunktmäßig Kniegelenke
Therapie Physiotherapie	<ul style="list-style-type: none"> • Behandlungsmöglichkeiten bei entzündlichen Gelenkerkrankungen, -Kontrakturbehandlungen • Wachstumsstörungen 	Physiotherapeuten, Ärztebesprechung, OA und CA-Visiten Fallkonferenzen	1. Jahr (200 Fälle)
Therapie Ergotherapie	<ul style="list-style-type: none"> • strukturierte Einführung • ergotherapeutische Behandlungskonzepte • Gelenkschutz mit beruflichen Perspektiven 	Ergotherapeuten, Ärztebesprechung, OA und CA-Visiten Fallkonferenzen	1. Jahr (100 Fälle)

St. Josef-Stift Sendenhorst

- Orthopädisches Kompetenzzentrum
- Rheumatologisches Kompetenzzentrum Nordwestdeutschland
- Endoprothesenzentrum Münsterland
- Reha-Zentrum am St. Josef-Stift Sendenhorst

Westtor 7 · 48324 Sendenhorst

Telefon: 02526 300 - 0

Telefax: 02526 300 - 1555

info@st-josef-stift.de

www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig



Fachabteilung: Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie

PD Dr. Daniel Windschall

Weiterbildungsjahr 1			
Kernkompetenz	Inhalte der Ausbildung und Prozesslenkende Dokumente	Ausbilder	Erwarteter Zeitraum bis Kompetenzüberprüfung
Therapie Physikalische Therapie	<ul style="list-style-type: none"> • strukturierte Einführung • Ausbildung in physikalischer Therapie und Balneologie in Kooperation 	Therapiezentrum CA, OA und FA mit Zusatzbezeichnung Kinderrheumatologie auf Station	1. Jahr (200 Fälle)
Therapie Hilfsmittelversorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Indikation für verschiedene Hilfsmittel bei rheumatisch bedingten Fehlstellungen, Fehlbelastungen • Funktionsschienen • Lagerungsschienen • Fingerorthesen • verschiedene Einlagen 	CA, OA, Fachärzte mit Zusatzbezeichnung Kinderrheumatologie, CA/OA-Visiten und gemeinsame Besprechungen mit Krankengymnasten, Ergotherapeuten, Orthopädischer Werkstatt, „Hand-Fuß-Gruppe“	1. Jahr (100 Fälle)
Transition	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen der Aufgaben bei Transitionsprozessen • spezielle „meet the doc“ Visiten und Gesprächskreise zur Transition 	CA, OA, Ärztebesprechung, Teambesprechungen	ab 1. Jahr (50 Fälle)

St. Josef-Stift Sendenhorst

- Orthopädisches Kompetenzzentrum
- Rheumatologisches Kompetenzzentrum Nordwestdeutschland
- Endoprothesenzentrum Münsterland
- Reha-Zentrum am St. Josef-Stift Sendenhorst

Westtor 7 · 48324 Sendenhorst

Telefon: 02526 300 - 0

Telefax: 02526 300 - 1555

info@st-josef-stift.de

www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig



Fachabteilung: Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie

PD Dr. Daniel Windschall

Weiterbildungsjahr 2			
Kernkompetenz	Inhalte der Ausbildung und Prozesslenkende Dokumente	Ausbilder	Erwarteter Zeitraum bis Kompetenzüberprüfung
Diagnostik Kinderrheumatologische Notfälle, septische Arthritis, Sepsis, onkologische Differentialdiagnosen, seltene kinderrheumatologische Erkrankungen, Kollagenosen	Interdisziplinäre Notfallkurse unter anästhesiologischer Leitung Fallkonferenzen Qualitätszirkel Kinderrheumatologie NW	CA, OA, FA mit Zusatzbezeichnung Kinderreumatologie, Ärztebesprechung OA und CA Visiten	2. Jahr (20 Fälle)
Spezialisierte Weiterbildung rheumatologisch-immunologisches Labor	<ul style="list-style-type: none"> • strukturierte Weiterbildung im Labor • Vorträge CME • Mikroskopie • indirekte Immunfluoreszenz 	CA, MTA externe Referenten	2. Jahr
Diagnostik Kapillarmikroskopie	<ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme an kapillarmikroskopischen Untersuchungen • Atlas Kapillarmikroskopie 	OA	2. Jahr (20 Fälle)
Therapie Edukationsmaßnahmen für Eltern bzw. Kinder	<ul style="list-style-type: none"> • strukturierte Lehrinhalte • Mitarbeit in bestimmten Edukationsgruppen • Leitung von Gesprächsgruppen • Gruppentherapien für Eltern und Patienten 	OA, FA mit Zusatzbezeichnung Rheumatologie	2. Jahr (100 Fälle)

St. Josef-Stift Sendenhorst

- Orthopädisches Kompetenzzentrum
- Rheumatologisches Kompetenzzentrum Nordwestdeutschland
- Endoprothesenzentrum Münsterland
- Reha-Zentrum am St. Josef-Stift Sendenhorst

Westtor 7 · 48324 Sendenhorst

Telefon: 02526 300 - 0

Telefax: 02526 300 - 1555

info@st-josef-stift.de

www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig



Fachabteilung: Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie

PD Dr. Daniel Windschall

Weiterbildungsjahr 2			
Kernkompetenz	Inhalte der Ausbildung und Prozesslenkende Dokumente	Ausbilder	Erwarteter Zeitraum bis Kompetenzüberprüfung
Therapie Spezielle Behandlung von chronischen Schmerzsyndromen Multimodale Komplexbehandlung	<ul style="list-style-type: none"> • interdisziplinär durch Therapeuten des spezialisierten Teams • wöchentliche interdisziplinäre Schmerzbesprechung • Teilnahme an gezielten Fortbildungsveranstaltungen im Bereich der Kinder- und Jugendrheumatologie und Schmerzbehandlung 	Fortbildungscurriculum intern und auswärtige Referenten Besprechung von strukturierten Behandlungskonzepten und Therapiefortschritt in interdisziplinären Behandlungsgruppen	2. Jahr (50 Fälle)
Transition Konsiliarische Kooperation Internistische Rheumatologie	<ul style="list-style-type: none"> • interdisziplinäre Transitionsvisiten • Teilnahme im Arbeitskreis Transition • Seminare mit Jugendlichen zur Krankheitsbewältigung und Transition 	CA, OA, Teambesprechungen OA, FA mit Zusatzbezeichnung Rheumatologie, Fallkonferenzen	2. Jahr (50 Fälle) 2. Jahr
Konsiliarische Kooperation Rheumaorthopädie	<ul style="list-style-type: none"> • interdisziplinäre Konsile • Indikationsstellung für operativ therapeutische Maßnahmen 	interdisziplinär mit Rheumaorthopädischen Kollegen, Fallbesprechungen	2. Jahr (50 Fälle)
Konsiliarische Kooperation Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie	<ul style="list-style-type: none"> • interdisziplinäre Konsile 	OA der Konsiliarabteilungen	2. Jahr (50 Fälle)

St. Josef-Stift Sendenhorst

- Orthopädisches Kompetenzzentrum
- Rheumatologisches Kompetenzzentrum Nordwestdeutschland
- Endoprothesenzentrum Münsterland
- Reha-Zentrum am St. Josef-Stift Sendenhorst

Westtor 7 · 48324 Sendenhorst

Telefon: 02526 300 - 0

Telefax: 02526 300 - 1555

info@st-josef-stift.de

www.st-josef-stift.de

Menschen sind uns wichtig

